

Museumsleitung, Max Ernst Museum Brühl

LVR-Max Ernst Museum in Brühl, 01.09.2022

Bewerbungsschluss: 13.02.2022

Susann Ioannidis

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) sucht ab dem 01.09.2022 eine/einen Museumsleiterin/-Museumsleiter (m/w/d) für das Max Ernst Museum Brühl des LVR im LVR-Museumsverbund.

Stelleninformationen

Standort: Brühl

Befristung: Unbefristet

Arbeitszeit: Voll-/ oder Teilzeit

Vergütung: A16 LBesO NRW / E15 TVöD

Kontaktinformationen

Ansprechperson: Herr Kohlenbach

Telefon: 0221 809-3787

Bewerbungsfrist: 13.02.2022

Ihre Aufgaben

Als Direktor*in repräsentieren Sie das Max Ernst Museum Brühl des LVR.

Im Einzelnen erwarten Sie folgende Aufgaben:

Sie verstehen sich als Motor des Museums, entwickeln die strategische Positionierung des Hauses und treiben zentrale Projekte voran

Sie schärfen das Profil des Museums in seinen Kernbereichen und entwickeln hierfür mit Ihrem Team und Ihrem Träger zukunftsfähige strategische Konzeptionen

Sie betreiben eine konzeptionelle und wissenschaftliche Neu- und Weiterentwicklung der Sammlungen, Dauer- und Sonderausstellungen sowie Entwicklung zeitgemäßer Vermittlungsprogramme

Sie konzipieren und steuern wissenschaftliche Publikationen zu Ausstellungen sowie zur Sammlung des Museums und publizieren selber

Sie kümmern sich engagiert um Themen wie die inhaltliche Weiterentwicklung mit dem Schwerpunkt der Digitalität und Digitale Sammlungspräsentation und betreiben innovative Museumsarbeit unter Beachtung inklusiver Gesichtspunkte

Sie sind verantwortlich für ein gut funktionierendes, kollegial zusammenarbeitendes und motiviertes Team von 10 Mitarbeitenden

Sie repräsentieren Ihr Haus gegenüber Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Öffentlichkeit im Rahmen von Netzwerk- und Gremienarbeit

Sie sind Teil des kollegialen Leitungsgremiums im LVR-Museumsverbund mit dem LVR-LandesMu-

seum und dem LVR-Betriebs- und Prozessmanagement

Ihr Profil

Voraussetzung für die Besetzung:

ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Kunstgeschichte (Universitätsdiplom, Master, Magister), vorzugsweise mit Promotion oder die durch das vorgenannte wissenschaftliche Hochschulstudium sowie einer dementsprechenden zweieinhalbjährigen hauptberuflichen Tätigkeit erworbene Befähigung für die Laufbahn nichttechnische Dienste, Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt, vorzugsweise mit Promotion

Wünschenswert sind:

Sie verfügen über eine mindestens 5-jährige Berufserfahrung in Projekt- oder Koordinationsfunktion in einem Museum oder einer vergleichbaren Kulturinstitution mit Ausstellungsbetrieb

Sie haben Kenntnisse über digitale Künste, Medienkompetenz

Sie haben Ihre analytische und strategische Kompetenz bereits an anderer Stelle unter Beweis gestellt, sind entscheidungsfreudig und durchsetzungsstark

Sie bringen Kompetenz im internen und externen Management im Kulturbereich mit

Sie haben Kenntnisse in der Gestaltung von Organisationsentwicklungsprozessen

Sie haben Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln

Sie haben Erfahrungen mit Gremienarbeit in Politik und Wissenschaft

Sie haben idealerweise bereits Erfahrungen mit öffentlichen Bauprojekten gesammelt

Sie haben ein sehr gutes Verständnis von wirtschaftlichem und unternehmerischem Handeln

Sie kennen die einschlägigen nationalen und internationalen Entwicklungen im Museumsbereich und vertreten ein modernes, gegenwartsbezogenes Verständnis von Museumsarbeit

Sie sind offen, kommunikationsstark und verbindlich und verstehen sich als vertrauensvolle, kollegiale und ansprechbare Führungskraft

Sie netzwerken gerne und sind gut darin, andere von Ihren Plänen und Ideen zu überzeugen

Sie sind engagiert und belastbar

Sie haben Erfahrung in vielfältigen Publikationen zur Kunst der Moderne des 19. bis 21. Jahrhunderts

Sie sprechen und schreiben Deutsch verhandlungssicher

Sie sprechen Französisch und Englisch sehr gut nach dem gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen von mindestens C1 oder verfügen über einen nachgewiesenen Studienaufenthalt oder beruflichen Einsatz im Ausland

Wir bieten Ihnen

Flexible Arbeitszeit

Zeitwertkonten zur flexiblen Gestaltung der Lebensarbeitszeit

Personalverantwortung

Betriebliche Gesundheitsförderung und Sozialberatung

Ein umfangreiches und berufsgruppenübergreifendes Fort- und Weiterbildungsangebot

Gute Verkehrsanbindung

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden gemäß Landesgleichstellungs-

gesetz NRW bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung bei:

Anschreiben

Lebenslauf

aktuelles Arbeitszeugnis bzw. dienstliche Beurteilung

Nachweis über den Ausbildungs-/ Studienabschluss

Bei Studienabschlüssen, die im Ausland erworben wurden: Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) (www.kmk.org/zab)

Über uns

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 20.000 Beschäftigten für die 9,7 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 41 Schulen, zehn Kliniken, 20 Museen und Kultureinrichtungen, vier Jugendhilfeeinrichtungen, dem Landesjugendamt sowie dem Verbund Heilpädagogischer Hilfen erfüllt er Aufgaben, die rheinlandweit wahrgenommen werden. „Qualität für Menschen“ ist sein Leitgedanke.

Der LVR steht für Vielfalt. Unser Ziel ist es, dies auch in unserer Beschäftigtenstruktur abzubilden.

Mehr Informationen über den LVR finden Sie unter www.lvr.de.

Quellennachweis:

JOB: Museumsleitung, Max Ernst Museum Brühl. In: ArtHist.net, 28.01.2022. Letzter Zugriff 03.05.2025.

<<https://arthist.net/archive/35786>>.